



Technische Universität München

Am kürzlich neu eröffneten TranslaTUM der TU München (interdisziplinäres Forschungsgebäude) ist eine Stelle (100% oder 50% Teilzeit) mit einer/m qualifizierte/n **Technische/n Assistenten/in** oder **Labormanager** zu besetzen.

Die Arbeitsgruppe erforscht die **Regulation humaner T Zellen** und deren Rolle bei der Entstehung von Autoimmunerkrankungen und chronischen Infektionen.

Voraussetzungen für eine erfolgreiche Bewerbung sind eine abgeschlossene Ausbildung als MTA, BioTA oder BTA. Gute Kenntnisse in der Durchflusszytometrie und Zellkultur sowie Fähigkeiten in molekularbiologischen und biochemischen Methoden, wie z.B. qRT-PCR und western blotting, sind von Vorteil, jedoch nicht zwingend erforderlich. Gewünscht werden zudem eine hohe Motivation und Begeisterungsfähigkeit für experimentelle Arbeit, Zuverlässigkeit und Flexibilität. Zu Ihren Aufgaben gehören die Durchführung von Experimenten mit immunologischen Methoden sowie die Isolation von Immunzellen aus Blut und Hautgewebe. Sie sind für die Organisation der täglichen Laborroutine zuständig und haben Freude an der Einarbeitung neuer Doktoranden und Master Studenten.

Wir bieten eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit mit Weiterbildungsmöglichkeiten in einer innovativen Umgebung. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Die Vergütung erfolgt nach TV-L. Die Stelle ist zunächst auf 2 Jahre befristet mit der Möglichkeit auf Verlängerung. Die Bewerbungsfrist ist der 15.05.2018. Die Stelle ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Bewerber/innen werden gebeten ihrer Bewerbung einen vollständigen Lebenslauf, Zeugnisse/Zertifikate und Referenzschreiben bzw. Referenzkontakte beizufügen.

